

# Umweltfreundlich heizen, Auto fahren, Fußball spielen Innovative Produkte rund um Energieeffizienz am 8./9. Mai auf dem Flugplatzgelände

## STRAUSBERGER ENERGIE MESSE

Hauptsächlich der Mensch selbst verursacht den Klimawandel, den wir beklagen: So verbraucht jeder Deutsche etwa zehn Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr. Daher hat sich die Energie-Effizienz-Region Strausberg das Ziel gesetzt, den jährlichen Energieverbrauch in Strausberg bis 2020 um jeweils ein Prozent pro Einwohner zu senken. Was jeder Einzelne tun kann, um Energie zu sparen und somit die Umwelt und den Geldbeutel zu schonen, ist zur ersten Strausberger Energiemesse vom 8. bis 9. Mai auf dem Flugplatzgelände deutlich zu sehen. Aussteller verschiedener Branchen präsentieren ihre innovativen Produkte und Dienstleistungen rund um regenerative, effiziente und zukunftsorientierte Energien. Von Ökostrom über Heiztechnologien und Photovoltaikanla-

getroffen werden“, sagt Andreas Gagel, der Geschäftsführer der Stadtwerke Strausberg. Damit meint er zum Beispiel eine Steckerleiste, mit deren Hilfe man selber die Unsitte des Standby-Betriebes von Fernsehern, Radios und Playern beenden kann, und auch das Augenmerk auf Verbrauchskennziffern, sprich, auf Energie sparende Heimelektronik.

### Am Simulator kann man ein Fahrzeug mit Erdgas betanken

Ebenfalls dabei ist die EWE AG. Das Unternehmen wird zur Messe erstmals das zusammen mit dem Fahrzeugbauer Karmann entwickelte Elektroauto E3 in Brandenburg präsentieren. Es stellt einen Meilenstein bei der Entwicklung mobiler Stromspeicher dar. Daneben gibt EWE einen Überblick über sein Engagement im Bereich erneu-



ihre Haus informieren. Auf einer Sonderfläche in der Halle schließlich steht das Elektroauto E3 (siehe Fotos). Der EWE-Außenbereich offeriert Erdgas als Kraftstoff, und das nicht nur anhand neuester Erdgasfahrzeugmodelle. In zwei Pagoden-Zelten zu je 25 m<sup>2</sup> kann man anhand eines Simulators mühelos selber ein Fahrzeug mit Erdgas betanken. Neben an lädt ein iCar zum virtuellen Ratespiel ein. Dabei werden Touren mit einer Erdgasfahrzeug zurückgelegt und am Ende die Ersparnis angezeigt.

Eine renommierte Firma aus Strausberg berät zu Wärmepumpensystemen sowie Aqua-Solaranlagen, die sich wesentlich von herkömmlichen Solarsystemen unterscheiden. Bei einem Berliner Betrieb kann man sich zu Energiepass, Dämmstofftechnik und über staatliche Fördermittel informieren. Ein Solarunternehmen aus Heinersdorf gibt privaten und gewerblichen Interessenten viele Tipps rund um Photovoltaikanlagen.



gen bis hin zu klimafreundlichen Autos werden den Besuchern reichlich Anregungen und Kontakte zum Thema Energieeffizienz geboten.

### Einfacher Kniff: Steckerleiste kontra Stand-by-Betrieb

Initiiert hat diese erste Energiemesse der Stadt die Stadtwerke Strausberg GmbH. An ihrem 40 Quadratmeter großen Messtand wird sie ihre breite Angebotspalette rund um Strom und Wärme präsentieren, Tipps und Tricks rund um Einsparpotenziale in den eigenen vier Wänden verraten. Das Energiespar-Messgerät, das man sich bei den Stadtwerken für fünf Tage kostenlos ausleihen kann, um Stromfressern im eigenen Haushalt auf die Schliche zu kommen, ist begehrt und man muss sich dafür mitunter anmelden. Das wirft ein Licht auf das Bewusstsein der Verbraucher, Energie- und damit natürlich auch Geldreserven auf die Spur zu kommen. „Es helfen schon ein paar einfache Kniffe im Umgang mit Geräten im Haushalt. Zum anderen sollte bei der Anschaffung neuer Geräte die richtige Wahl

erbre Energien und zeigt Effizienzpotenziale im Haushalt. „Die Messebesucher in Strausberg haben die Gelegenheit, EWE in seiner ganzen Bandbreite auf den Gebieten Energieeffizienz und erneuerbare Energien zu erleben“, erklärt Petra Stanislav, Marketingleiterin in der EWE-Geschäftsregion Brandenburg/Rügen. Auf 50 Quadratmetern präsentiert EWE im Innenbereich das Bremer Weserstadion im Modell. Im Zuge von dessen Umbau erhält das Stadion die größte Photovoltaik-Anlage, die bislang in ein deutsches Sportstadion integriert wurde – und zwar mit maßgeblicher Unterstützung von EWE und dessen Partner, den Stadtwerken Bremen AG (swb). Auf diese Weise gewinnt im neuen Weser-Stadion nicht nur der Fußball, sondern auch die Umwelt. Die Photovoltaik-Anlage besteht aus fast 200.000 Solarzellen und bedeckt eine Fläche von mehr als zwei Fußballfeldern. Das Beste daran: Sie erzeugt bis zu 840.000 Kilowattstunden Strom pro Jahr. Damit wird die Umwelt jährlich um den Ausstoß von mehr als 450 Tonnen Kohlendioxid entlastet. Ganz praktisch können sich die Besucher anhand eines Wärmedämmungssimulators über Möglichkeiten optimaler Isolierungsmöglichkeiten für

*Darauf warten bereits viele Leute: auf ein praktisches Auto, das man aus der Steckdose „betanken“ kann. Ideal für Kurzstreckenfahrer/innen und umweltbewusste Menschen. Am Stand von EWE zur 1. Strausberger Energiemesse, die die Stadtwerke Strausberg initiiert haben, kann man den kleinen Kraftprotz am 8. und 9. Mai bestaunen.*

Das Unternehmen hat mehrere solcher Anlagen in Strausberg gebaut, unter anderem auf dem Dach des Muster-Einfamilienhauses und der Garagenanlage an der Kreuzung zur Einfahrt des Strausberger Flugplatzes sowie auf dem Dach vom Gasthof/Hotel „Nord“. Dabei stützt sich das Unternehmen auf Module und weitere Anlagenkomponenten aus einheimischer Produktion.

Neben den Präsentationen der Aussteller erleben die Besucher der Energiemesse ein abwechslungsreiches und attraktives Rahmenprogramm. Parallel zur Messe gibt es ein Flugplatzfest. Darüber hinaus locken am Samstag ab 19 Uhr Livemusik und ein Höhenfeuerwerk.

**Strausberger Energiemesse, 8./9. Mai 2010,  
Sa 10 - 18 Uhr, So 10 - 17 Uhr,  
Flugplatz, Strausberg (Flugplatzstraße F1 / 20)  
[www.strausberger-energiemesse.de](http://www.strausberger-energiemesse.de)**